

Fit für VERA 8! – Rechtschreibung und Leseverstehen für Vergleichsarbeiten üben

Ein Beitrag von Michaela Bartel, Weichs



© Tomwang112 | iStock / Getty Images

Ihre Schüler erhalten hilfreiche Tipps und Übungen für Vergleichsarbeiten.

In den meisten Schulen wird inzwischen in der 8. Klasse die Vergleichsarbeit VERA 8 geschrieben. Es gibt Tests in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Dieser Beitrag bezieht sich auf die beiden Teilbereiche Rechtschreibung und Leseverstehen. Es werden Fragentypen und Musteraufgaben vorgestellt und am Ende können die Schüler sich selbst testen, ob sie für die VERA-8-Prüfung fit sind. Schwächere Schüler erhalten Hilfestellung und weitere Tipps.

Klasse:	8
Dauer:	4–6 Stunden
Bereich:	Vergleichsarbeiten kennenlernen, das Leseverstehen trainieren, die Rechtschreibung verbessern, Prüfungsaufgaben kennenlernen

Welche Kompetenzen vermitteln Sie?

Die Schüler

- überarbeiten Texte mithilfe von Rechtschreibstrategien
- wissen grundlegende Strategien der Rechtschreibung und können diese praktisch anwenden
- machen sich mit dem Prüfungsformat VERA 8 vertraut
- beantworten verschiedene Arten von Fragen zum Inhalt eines Textes

Welche Materialien können Sie zusätzlich nutzen?

VERA-8-Testheft 1: Haupt-/Realschule – Deutsch, Stark Verlag (2018)

<https://www.iqb.hu-berlin.de/vera>

Website des Instituts für Qualität im Bildungswesen (IQB) mit allen wichtigen Infos zu VERA 8 und alten Beispielaufgaben

Materialübersicht

1./2. Stunde: Einführung und Vorstellung der Aufgabentypen im Bereich Rechtschreiben

M 1 (Ab) VERA 8 – was ist das überhaupt?

M 2 (Ab) Schwerpunkt Rechtschreiben – die Aufgabentypen

3. Stunde: Wiederholung der Rechtschreibstrategien und Fehlerschwerpunkte

M 3 (Ab) Rechtschreibstrategien – wie war das noch gleich?

M 1 (Ab) Die Rechtschreibstrategien – eine Mindmap

M 4 (Ab) Fehlerschwerpunkte – wo ist das Hauptproblem?

4. Stunde Leseverstehen – Aufgabentypen

M 5 (Ab) Schwerpunkt Leseverstehen – Aufgabentypen und Hinweise

5./6. Stunde Selbsttest

M 6 (Ab) Noch Fragen? – Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Prüfung

M 7 (Ab) Selbsttest – Bist du fit für VERA 8?

Abkürzungen: Ab = Arbeitsblatt; = für leistungsstärkere Schüler; = für leistungsschwächere Schüler

So können Sie die Stunden kombinieren und kürzen

- Beide Bereiche (Lesen und Rechtschreibung) können unabhängig voneinander auch einzeln verwendet werden.
- M 8 mit den gemischten Übungsaufgaben kann auch einzeln ohne die vorherigen Wiederholungsmaterialien als Probeproofung verwendet werden.

M 1

VERA 8 – Was ist das überhaupt?

Was verbirgt sich hinter der Abkürzung und wie läuft die VERA-8-Prüfung ab?

Die Abkürzung VERA 8 steht für Vergleichsarbeit 8. Alle 8. Klassen schreiben diese Arbeit, um zu prüfen, wie viel du im Fach Deutsch schon gelernt hast. Der Test findet immer im Frühjahr an einem festgelegten Termin statt. Alle Schulen, die daran teilnehmen, schreiben gleichzeitig den gleichen Test. Das geht, weil sich die Aufgaben nicht auf die Lehrpläne der Bundesländer beziehen, sondern auf die allgemeinen Bildungsstandards, die für ganz Deutschland festgelegt wurden.



© Tomwang112 | iStock / Getty Images Plus

Es gibt insgesamt 5 Aufgabenbereiche. Jedes Jahr werden zwei der Bereiche geprüft:



Leseverstehen

Hier musst du einen Text lesen und anhand von Aufgaben zeigen, dass du ihn verstanden hast. Manchmal kommen auch mehrere Texte vor.



Zuhören

Auch in diesem Kompetenzbereich musst du Fragen zu einem Text beantworten. Diesmal hörst du den Text aber und liest ihn nicht. Beim Hören musst du dir Stichpunkte notieren.



Sprache untersuchen

Der Bereich Sprache untersuchen testet dein Grammatik-Grundwissen, indem du z. B. Satzglieder bestimmen oder Sätze durch Konjunktionen verbinden musst.



Rechtschreibung

In diesem Bereich musst du zeigen, wie gut du dich mit den Rechtschreibregeln auskennst. Dabei solltest du die Regeln wissen und auch anwenden können.



Schreiben

Dieser Bereich prüft, wie gut du dich schriftlich ausdrücken kannst. Es können verschiedene Arten von Schreibaufgaben vorkommen. Manchmal musst du Texte auch überarbeiten und verbessern.

Wichtige Infos zum Ablauf

- VERA ist in **2 Aufgabenbereiche unterteilt**. Diese werden einige Zeit vor der Prüfung bekannt gegeben.
- Du hast insgesamt für alle Aufgaben **80 Minuten Zeit, 40 Minuten** für jeden Bereich.
- Du darfst Zeit, die du noch übrig hast, **nicht** in den zweiten Bereich „mitnehmen“.
- Es gibt „**Stopp-Schilder**“, bei denen du erst weiterblättern darfst, wenn du dazu aufgefordert wirst.

Hast du noch Fragen zur Prüfung allgemein? Dann frage jetzt. Hier ist Platz für deine Notizen.

M 3

Rechtschreibstrategien – wie war das noch gleich?

Weißt du, welche Rechtschreibstrategien dir helfen, Wörter richtig zu schreiben? Wenn nicht, findest du hier noch mal eine Übersicht.

Diese Rechtschreibstrategien helfen dir, Wörter richtig zu schreiben:



1. Zerlege Wörter in Silben und sprich sie deutlich aus.

stehn bleiben oder stehen bleiben?

ste - hen - blei - ben → man schreibt es mit h

2. Finde den Wortstamm oder ein Wort aus der gleichen Wortfamilie. Wörter mit gleichem Stamm schreibt man gleich. Dadurch erfährst du auch, ob man ein ä oder e schreibt.

Häuser oder Heuser?

Wortstamm: Haus → man schreibt es mit ä

heufig oder häufig?

der Haufen → man schreibt häufig

3. Verlängere das Wort. Dadurch findest du heraus, wie ein Wort am Ende geschrieben wird. Bei Nomen kannst du dafür die Mehrzahl bilden. Adjektive kannst du steigern.

Land oder Lant? Mehrzahl: Län-der → man schreibt es mit d

hässlig oder hässlich? häss-li-cher → man schreibt es mit ch

4. Zerlege ein Wort und verlängere es dann.

Handschuh / Hantschuh?

Hand | Schuh, Hand – Hän-de → man schreibt es mit d

5. Merke dir das Wort.

Manche Wörter muss man sich einfach merken. Dazu gehören hauptsächlich Wörter, die aus anderen Sprachen kommen (Fremdwörter).

z. B. Café, parallel, genießen

Außerdem gibt es noch einige Regeln, die dir helfen, Wörter richtig zu schreiben:

- Nach langem Vokal schreibt man immer ein ß, nach kurzem Vokal meist ss
- Wörter mit der Vorsilbe ver- oder vor- schreibt man immer mit v
- Wörter mit diesen Nachsilben schreibt man groß: -heit, -keit, -nis, -schaft, -ung
- Wörter mit diesen Nachsilben schreibt man klein: -ig, -lich, -isch, -bar, -haft, -los, -sam

TIPP

Das Zusatzmaterial ZM 1 hilft dir dabei, die Strategien noch besser zu verstehen.

○ ZM 1

Die Rechtschreibstrategien – eine Mindmap

